

---

## Volkswagen-Konzern erzielt 13,8 Milliarden Euro Gewinn

Der Volkswagen-Konzern hat im vergangenen Jahr deutlich höhere Erlöse erzielt als 2016 und will die Dividende entsprechend anheben. Vor allem der Auslieferungsrekord von 10,7 Millionen Fahrzeugen führte dazu, dass der konzernweite Umsatz gegenüber 2016 um 6,2 Prozent auf 230,7 Milliarden Euro stieg. Erneut belasteten allerdings Sondereinflüsse aus der Dieseldematik das Operative Ergebnis. Der Gewinn verdoppelte sich dennoch nahezu: 13,8 Milliarden Euro bedeuten 6,7 Milliarden Euro mehr als im Vorjahr.

Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete der VW-Konzern ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von 17 Milliarden Euro (2016: 14,6 Milliarden Euro), die operative Rendite vor Sondereinflüssen erhöhte sich auf 7,4 (6,7) Prozent. Mit 3,2 Milliarden Euro gingen die Belastungen durch den Rückkauf und Nachrüstungsprogramme von 2,0-Liter- und 3,0-Liter-TDI-Fahrzeugen in Nordamerika sowie höhere Rechtsrisiken spürbar zurück. 2016 hatten sie noch bei 7,2 Milliarden Euro gelegen.

Das anteilige Operative Ergebnis der chinesischen Joint Ventures (4,7 Mrd. Euro) war im abgelaufenen Geschäftsjahr leicht rückläufig. Im Umsatz und Operativen Ergebnis des Konzerns ist das Geschäft der chinesischen Joint Ventures nicht enthalten, da es At Equity im Finanzergebnis bilanziert wird. Das Konzernergebnis vor Steuern stieg auf 13,9 Milliarden und übertraf damit den Vorjahreswert um 6,6 Milliarden Euro. Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf 11,6 (5,4) Milliarden Euro.

Der Netto-Cash-flow des Konzernbereichs Automobile ging gegenüber dem Vorjahr um 10,3 Milliarden auf minus 6,0 Milliarden Euro zurück. Dennoch lag die Netto-Liquidität zum Jahresende mit 22,4 Milliarden Euro weiterhin auf einem robusten Niveau.

Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 3. Mai 2018 die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 3,90 (Vorjahr: 2,00) Euro je Stammaktie und 3,96 (2,06) Euro je Vorzugsaktie vorschlagen. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Volkswagen-Stammsitz in Wolfsburg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen